

Impressum

Schul- und Bildungsprojekt êpa!
Initiative Solidarische Welt e.V.
Markt 7, 35037 Marburg
06421 – 68 62 44

Druck

dieUmweltDruckerei GmbH
www.dieumweltdruckerei.de
Oktober 2014

Der Druck dieser Publikation wurde gefördert von ENGAGEMENT GLOBAL im Auftrag des Bundesministeriums für Wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung sowie vom Land Hessen.



Für den Inhalt dieser Publikation ist allein die Initiative Solidarische Welt e.V./ der Marburger Weltladen verantwortlich; die hier dargestellten Positionen geben nicht den Standpunkt von Engagement Global gGmbH und dem Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung oder dem Land Hessen wieder.

Teile der Bildungsarbeit von êpa! werden unterstützt durch: Evangelischer Entwicklungsdienst, Engagement Global gGmbH (aus Mitteln des BMZ), Katholischer Fonds, Stadt Marburg, Arbeit und Leben Hessen, Land Hessen (HMWVL).

Spendenkonto

Die Arbeit der Initiative Solidarische Welt e.V. ist auf Spenden und ehrenamtliche Mitarbeit angewiesen. Spenden unterstützen die ehrenamtliche Arbeit und helfen dem Verein, seine Projekte zu verwirklichen.

Initiative Solidarische Welt e.V.
Volksbank Mittelhessen
BLZ 513 900 00
Konto-Nr. 17587501
IBAN: DE88 5139 0000 0017 5875 01
BIC: VBMHDE5FXXX

Inhaltsverzeichnis

Vorwort

Globales Lernen

- 8 Beratung für Lehrkräfte & Interessierte
- 9 Einführung ins Globale Lernen

Weltladen und Fairer Handel

- 10 Weltladenerkundung
- 10 Einführung in den Fairen Handel

Globale Waren

- 11 Schokoladenwerkstatt
- 11 Die Welt des Kaffees
- 12 Kaffee-Workshop mit Röstung
- 12 Obst und der Faire Handel
- 13 Weltfrühstück
- 13 Die Weltreise einer Jeans
- 14 Mein Handy – Vom Coltan bis zur Entsorgung
- 14 Alles Plastik oder was?

Lebenswelten und Kultur

- 15 Transafrique – Eine Reise durch afrikanische Länder
- 15 Alltag und Kultur in Bolivien am Beispiel Musik

Globale Entwicklung und Nachhaltigkeit

- 16 Welternährung am Beispiel Reis
- 16 Wie viel Land verbraucht mein Essen?
- 16 Gesucht: RegenwaldschützerInnen!
- 17 KlimasiedlerInnen
- 17 Konsumkritische Stadtrundgänge mit WELTbewusst Marburg

Unterrichtsmaterialien im

Infozentrum Eine Welt

- 18 Bücher, Filme und andere Medien
- 18 Bildungskisten

Organisatorisches

- 19 Termine und Anmeldung
- 19 Kostenbeteiligung
- 19 Aktuelle Informationen...
- 19 Kontakt

Vorwort

Globales Lernen vereint entwicklungspolitische Bildungsarbeit und Bildung für Nachhaltige Entwicklung. Dabei werden Kompetenzen gefördert, als WeltbürgerInnen verantwortlich und nachhaltig zu leben und durch das eigene Handeln die Welt gerechter zu gestalten.

Seit nun mehr als 15 Jahren führen wir mit dem Bildungsprojekt êpa!, aktuell mit ca. 15 ehrenamtlichen Mitarbeiter_innen und einer hauptamtlichen Mitarbeiterin, Projekte mit diesen Grundgedanken durch. Ausgezeichnet wurde die êpa! für dieses Engagement für das Jahr 2014 zum vierten Mal als offizielles Dekadeprojekt der UN-Dekade „Bildung für nachhaltige Entwicklung“.

„êpa!“ ist in Nordbrasilien ein überraschter Ausruf, der Verwunderung ausdrückt und dazu auffordert, genauer hinzuschauen. Dazu wollen wir mit unseren Projekten Kinder, Jugendliche, aber auch Erwachsene anregen. Im Verständnis des Globalen Lernens geht es uns darum, Menschen für globale Fragen, weltweite Gerechtigkeit und nachhaltiges Leben neugierig zu machen und zum Nachdenken anzuregen.

Globales Lernen umfasst auch bei uns ein breites Themenspektrum: Wir entwickeln vielfältige Projekte zum Fairen Handel, zum Globalen Lernen, aber auch zu Lebenswelten und Kultur. Am Weg globaler Waren veranschaulichen wir globale Zusammenhänge. Was müssen andere Menschen eigentlich alles tun, bevor ich mein Handy nutzen kann? Was passiert, wenn das Handy entsorgt wird und warum ist der Herstellungs- und Handelsprozess von Handys nicht nur für die Umwelt, sondern für viele Menschen auf der Welt problematisch? Welche Probleme, aber auch faszinierenden Aspekte sind mit dem Anbau von Kakao, Kaffee oder Bananen verbunden? Und was macht für uns den Wert eines guten Kleidungsstückes aus?

Im Bereich Lebenswelten und Kultur geht es für jüngere SchülerInnen erst einmal darum, sich mit Kindern an anderen Orten der Welt identifizieren können, sich in sie hineinzusetzen sowie Unterschiede und Gemeinsamkeiten zu entdecken.

Neben dem Nachdenken über globale Themen steht in unseren Projekten immer auch das eigene Handeln im lokalen Alltag im Mittelpunkt. Was hat mein Lebensstil mit globalen Problemen zu tun? Und wie können wir verantwortlich und solidarisch handeln?

Als haupt- und ehrenamtlich Mitarbeitende der êpa! sehen wir unsere Aufgabe nur bedingt in der Wissensvermittlung als „ExpertInnen“, sondern vielmehr darin, die Lernenden durch unser Angebot und mit unserer eigenen Begeisterung für die Themen zu sensibilisieren. Wir legen Wert auf abwechslungsreiche Methoden, bei denen die eigene Erfahrung und das Lernen nicht nur mit dem Kopf, sondern auch mit Herz und Hand im Mittelpunkt stehen. Mal sind dies Rollen- oder Planspiele, mal ist es das eigene Ausprobieren, Riechen, Schmecken, Fühlen, mal alternative Diskussionsrunden oder das eigene Herstellen von Produkten.

Unsere Projekte richten sich an Schulklassen verschiedener Jahrgangsstufen, Freiwilligen-Gruppen (FÖJ, FSJ, BFD etc.), Kirchengemeinden oder andere Interessierte. Viele Projekte finden im Marburger Weltladen, in der Grünen Schule des botanischen Gartens Marburg oder auch im weiteren Fairhandelsgeschäft contigo statt – nicht nur für SchülerInnen spannende Lernorte. In den Kurzbeschreibungen in diesem Programmheft finden Sie jeweils Infos zu Ort, Dauer und Zielgruppe des jeweiligen Projekts. In vielen Fällen ist es möglich, die Dauer oder die Inhalte auf die Bedürfnisse der Gruppe anzupassen. Im Kapitel „Organisatorisches“ sind darüber hinaus Infos zur konkreten Zusammenarbeit aufgeführt.

Für Anfragen, Tipps und Meinungen stehen wir telefonisch, per E-Mail oder vor Ort im Büro des Marburger Weltladens zur Verfügung. Sollten Sie eigene Projektideen haben, unterstützen wir sie gerne beratend und in der praktischen Umsetzung.

Wir freuen uns auf Ihr Interesse, Ihre Anfragen und ein spannendes gemeinsames Lernen!

Doreen Thieke

Bildungsreferentin im Marburger Weltladen



Wir danken unseren KooperationspartnerInnen für die gute Zusammenarbeit!



Globales Lernen

Beratung für Lehrkräfte & Interessierte

Für die berufliche Bildung

Sie sind LehrerIn an einer beruflichen Schule oder arbeiten in einer Weiterbildungseinrichtung und haben Interesse an Themen der Einen Welt?

Von Antirassismus bis Arbeitsbedingung, von ZahntechnikerIn bis ZimmererIn – jedes Themen- und Berufsfeld hat auch globale Bezüge. Als Fachpromotorin für Globales Lernen & Nachhaltigkeit unterstütze ich Sie gerne dabei, Globales Lernen in Ihren Unterricht zu integrieren, Materialien zu finden oder Weiterbildungsangebote in diesem Bereich zu organisieren.

Kontakt

Lydia Koblofsky

Fachpromotorin für Globales Lernen & Nachhaltigkeit

06421/1659490

lydia.koblofsky@marburger-weltladen.de



Bildungsprojekt zum Thema Holz und Nachhaltigkeit
an der Adolf-Reichwein-Schule in Marburg, Berufsfachschule für Holztechnik

Für Grundschule bis Sekundarstufe II

Sie planen eine Unterrichtseinheit, eine Projektwoche oder einen Abend zu einem Thema aus den Bereichen „Eine Welt“, „Bildung für nachhaltige Entwicklung“, Entwicklungspolitik, Globalisierung, Lebenswelten in anderen Ländern ...? Sie suchen nach ersten Anregungen oder Sie haben schon eine Idee und wollen diese konkretisieren? Wir helfen Ihnen gerne und in jedem Fall weiter. Wir beraten Sie und unterstützen Sie bei der Suche nach didaktischen Materialien sowie anschauungs- und erfahrungsorientierten Methoden für alle Altersstufen. Oder wir führen das Projekt in Ihrer Klasse oder in Ihrer Gruppe selbst durch, im Weltladen oder an der Schule, in der Kirchengemeinde oder an einem anderen Ort.

Kontakt

Doreen Thieke

Bildungsreferentin des Schul- und Bildungsprojektes epa!

06421/686244

epa@marburger-weltladen.de



Einführung ins Globale Lernen

„Global“ – okay! „Lernen“ – okay! Aber „Globales Lernen“? Globalisierung im Klassenzimmer? Dieses Angebot richtet sich insbesondere an Studierende im Fachbereich Erziehungswissenschaften. Gemeinsam gehen wir der Bedeutung und den Zielen des Globalen Lernens nach. Am Beispiel ausgewählter Bildungskisten können die Teilnehmenden selbstständig Methoden des Globalen Lernens kennenlernen und ausprobieren.

Zielgruppe
Studierende

Dauer
1,5 Stunden

Veranstaltungsort
Weltladen Marburg
oder nach Vereinbarung



Methoden, Spiele und Materialien ausprobieren

Weltladen und Fairer Handel

Weltladenerkundung

In Kleingruppen selbstständig den Weltladen erkunden – das ermöglicht der Erkundungszirkel. An mehreren Stationen können Kinder und Jugendliche einzelne Aspekte des Weltladens genauer unter die Lupe nehmen:

Woher kommen denn eigentlich die verschiedenen Lebensmittel, Instrumente oder Fußbälle? Was ist der Unterschied zwischen konventionell erzeugten und fair gehandelten Bananen? Welchen Weg nimmt der Kakao bis nach Europa? Und warum gibt es Menschen, die sich in Deutschland für den Fairen Handel engagieren? Die vielfältigen Inhalte und methodischen Zugänge machen diesen Weltladen-Besuch zu einem einprägenden Erlebnis.

Zielgruppe

2. - 10. Klassenstufe
(altersgemäße Stationen)

Dauer

1,5 Stunden

Veranstaltungsort

Weltladen Marburg



Gruppe erkundet den Weltladen Marburg

Einführung in den Fairen Handel

Fairer Handel – Was bedeutet das eigentlich? In diesem Workshop geben wir einen Einblick in die zentralen Kriterien des Fairen Handels. Als konkretes Beispiel beleuchten wir die Handelssituation von Kakao. Die Teilnehmenden können dabei überlegen, wie der Kakaopreis an der Börse entsteht, warum es Kinderarbeit gibt und welchem Siegel sie vertrauen würden.

Es bietet sich eine Diskussionsrunde direkt im Weltladen an, aber auch Vorträge für größere Gruppen sind möglich.

Zielgruppe

ab 8. Klassenstufe

Dauer

1,5 Stunden

Veranstaltungsort

Weltladen Marburg, Schule
oder nach Vereinbarung

Globale Waren

Schokoladenwerkstatt

In diesem Projekt gehen wir mit den Kindern und Jugendlichen auf eine Reise durch die Welt der Schokolade.

Wo kommen die Zutaten her? Und welchen Weg nehmen sie? Auf einer Entdeckungstour durch die Tropengewächshäuser lernen die Kinder viel Spannendes über die Pflanze, die die wichtigste Zutat für Schokolade liefert – den Kakaobaum. Aber auch über das Zuckerrohr, die Vanille und andere Zutaten gibt es viel zu erfahren.

Im Anschluss lernen die Kinder und Jugendlichen den Weg kennen, den der Kakao zurücklegen muss, bevor er als Schokolade zu uns kommt. Und sie sehen, wer daran etwas verdient und ob das wohl gerecht ist. Schließlich probieren sie sich selbst als HerstellerInnen von Schokolade aus echten Kakaobohnen!

Zielgruppe

Kinder und Erwachsene
(altersgemäße Aufbereitung)

Dauer

2 Stunden

Veranstaltungsort

Neuer Botanischer Garten
Marburg

Die Welt des Kaffees

Bei einem Streifzug durch die feucht-warmen Tropengewächshäuser können die TeilnehmerInnen neben vielen anderen exotischen Pflanzen den Kaffeestrauch genauer unter die Lupe nehmen. Sie erleben, wie schwierig es sein kann, als ProduzentIn Kaffee zu verkaufen. Sie bekommen einen Einblick in die Mechanismen den Weltmarktes und erfahren anhand eines konkreten Projekts in Honduras etwas über den Fairen Handel. Aber auch der Genuss des köstlichen Getränks kommt nicht zu kurz, denn gemeinsam wird Rohkaffee geröstet und gekostet.

Zielgruppe

Sek II, FSJ-Gruppen,
Erwachsene

Dauer

4,5 Stunden

Veranstaltungsort

Weltladen Marburg



Reife Kaffeekirschen

Kaffee-Workshop mit Röstung

Am konkreten Beispiel des Elisabethkaffees und der Frauenorganisation COMUCAP aus Honduras stellen wir die Wertschöpfungskette des Kaffees und den Fairen Handel vor. Danach geht's zum genießerischen Teil: Im Geschäft des Contigo Fairtrades Shops sind die Teilnehmenden bei einer professionellen Röstung dabei und erfahren viel über das sich entwickelnde Aroma der Bohne!

Zielgruppe

Sek II, Erwachsene

Dauer

3 Stunden

Veranstaltungsort

Weltladen Marburg,
Contigo Fairtrade Shop



Führung im Tropengewächshaus

Obst und der Faire Handel

In diesem Projekt geht es um beliebte Südfrüchte, zum Beispiel die Banane. Mit den SchülerInnen machen wir uns auf eine Entdeckungstour über eine Bananenplantage. Wo wachsen Bananen? Was hat der Plastiksack über dem Bananenbüschel zu bedeuten? Wie kommt die Banane zu uns nach Deutschland. Und nicht zuletzt: Warum ist die Banane krumm? Und dann geht es um das liebe Geld: Denn wer verdient eigentlich am Bananenhandel? Und wer hat das Nachsehen? Welche Rolle spielt hierbei der Faire Handel? Handlungs- und anschauungsorientiert wollen wir uns mit den SchülerInnen dem Thema nähern und versuchen, auf all diese Fragen Antworten zu finden.

Zielgruppe

5. - 8. Klassenstufe

Dauer

2,5 Stunden

Veranstaltungsort

Neuer Botanischer Garten
Marburg

Weltfrühstück

Unser Weltfrühstück ist eine Einladung zu einem gemeinsamen Frühstück. Dabei können die SchülerInnen ökologische und fair gehandelte Leckereien kosten. Jedes Produkt hat seinen eigenen Geschmack, aber auch seine eigene Geschichte. Woher kommt der Orangensaft? Wer verdient am Kakao? Und was hat das mit uns zu tun?

An unterschiedlichen Stationen suchen die SchülerInnen nach Antworten auf diese und andere Fragen. Bei einem Rundgang durch die Tropengewächshäuser erfahren sie etwas über die Pflanzen und ihren Anbau. In einem Spiel diskutieren sie die „Arbeitsteilung“ der Welt in Bezug auf Nahrungsmittel.

Zielgruppe

7. - 10. Klassenstufe

Dauer

4 Stunden

Veranstaltungsort

Neuer Botanischer Garten
Marburg

Die Weltreise einer Jeans

Die beliebte Jeans wird, wie viele andere Kleidungsstücke auch, aus Baumwolle hergestellt. Doch woher kommt die Baumwolle? Wo und wie wird sie weiterverarbeitet? Und was passiert mit ihr, wenn die „Klamotten“ wieder out sind? Diesen und zahlreichen anderen Fragen wollen wir zusammen nachgehen.

In den Gewächshäusern lernen die Jugendlichen etwas über die Herkunft und den Anbau der Baumwolle. An weiteren Stationen beschäftigen sie sich mit dem Weltmarkt für Baumwolle und Textilien sowie den Arbeitsbedingungen in den großen Nähfabriken auf der ganzen Welt. Und nicht zuletzt geht es darum, zu hinterfragen, wo die Jeans landet, wenn sie nicht mehr getragen wird. Es ist eine Reise um die Welt, auf die wir gehen...

Der Workshop kann auch in der Schule selbst durchgeführt werden. In diesem Fall bieten wir keinen Einblick in die Botanik, aber einen kreativen Part mit Textildruck an.

Zielgruppe

ab 8. Klassenstufe, FSJ-Gruppen, junge Erwachsene

Dauer

mind. 4,5 Stunden

Veranstaltungsort

Neuer Botanischer Garten
Marburg

Mein Handy – Vom Coltan bis zur Entsorgung

Ständig erreichbar, mal eben eine schnelle SMS schicken oder kurz zurückrufen – das Handy ist aus dem Alltag kaum mehr wegzudenken.

Meistens haben Handys eine kurze Lebensdauer – nach zwei Jahren sind sie nicht mehr up to date oder im neuen Vertrag ist das neue Handy direkt mit enthalten. Was heißt dieser Verbrauch für unsere Welt, die Umwelt und die Menschen, die an der Herstellung des Handys beteiligt sind? Woraus bestehen eigentlich unsere Handys, wo werden sie produziert und was passiert mit ihnen bei der Entsorgung? Mit je unterschiedlichem Schwerpunkt gehen wir in diesem Projekt mit den Jugendlichen der Wertschöpfungskette in der Handyproduktion nach und überlegen, wie wir im Alltag damit umgehen können.

Zielgruppe

7. - 10. Klassenstufe

Dauer

1,5 Stunden oder ein Projekttag

Veranstaltungsort

Schule

Wir verleihen für Schulen und Gemeinden kostenfrei eine Ausstellung zur Wertschöpfungskette von Handys!

**Format: 2 Roll-ups mit Stand-Beinen
Bitte sprechen Sie uns an!**

Alles Plastik oder was?

In diesem Projekt dreht sich alles um das künstliche Material, das unser alltägliches Leben begleitet. Wie ist es zusammengesetzt? Worin finden wir seine Partikel und vor allem welchen Einfluss hat Plastik auf uns Menschen und die Natur? Die SchülerInnen werden anhand dieser Fragen auf die Problematik rund um Plastik aufmerksam gemacht und können Handlungsmöglichkeiten herausfinden. Die Einheiten sind für verschiedene Altersgruppen konzipiert und geben zusätzlich Tipps für kreative Arbeit mit Kunststoff.

Zielgruppe

Sek I

Dauer

variabel

Veranstaltungsort

Schule oder nach Vereinbarung

Lebenswelten und Kultur

Transafrique – Eine Reise durch afrikanische Länder

Schnell ins Flugzeug einsteigen und schon geht die Reise los...

Wir begeben uns mit den Kindern auf eine aufregende Tour durch fünf afrikanische Länder. Zu jedem Land erhalten die SchülerInnen viele interessante Informationen zum alltäglichen Leben. Außerdem beschäftigen sie sich mit handlungsorientierten Methoden in jedem Land mit einem speziellen Thema, zum Beispiel gibt es in Ghana Spannendes zum Kakao, in Algerien zu Kleidung und Henna zu entdecken. Es ist eine Reise, die sich lohnt!

Mit diesem Projekt wollen wir den Kindern alternative Bilder des afrikanischen Kontinents jenseits gängiger Stereotype vermitteln.

Zielgruppe

1. - 4. Klassenstufe

Dauer

Projektwoche

Veranstaltungsort

Schule



Kinder probieren unbekannte Früchte

Alltag und Kultur in Bolivien am Beispiel Musik

Alltag und Kultur in Bolivien am Beispiel Musik

Eine musikalische Reise nach Bolivien mit Heyson Vargas Flores – Mitglied der Musikwerkstatt Canto Sur aus Sucre/ Bolivien. Der Workshop ist für Kinder, Jugendliche und Erwachsene, die Spaß und Interesse an der Musik und Kultur anderer Länder haben. Über das Kennenlernen von typischen Instrumenten der Anden, aber auch über den interkulturellen Austausch bekommen die Teilnehmenden einen Einblick in Alltag und Kultur von Bolivien.

Zielgruppe

Kinder und Erwachsene

Dauer

variabel

Veranstaltungsort

Schule oder nach Vereinbarung

Unterrichtsmaterialien im Infozentrum Eine Welt

Bücher, Filme und andere Medien

Unsere öffentlich zugängliche Bibliothek gehört zur Bildungsarbeit der Initiative Solidarische Welt e.V.. Sie befindet sich im Infozentrum Eine Welt, direkt neben dem Geschäftsbereich. Wir bieten Informationsmaterialien über Themen wie Weltwirtschaft und Globalisierung, Menschenrechte, Migration, Ökologie, Welternährung, Länder des Südens.

Unsere Sammlung umfasst ca. 3.500 Medien, darunter Sachbücher, Romane, Kinderbücher, entwicklungspolitische Zeitschriften, DVDs/ CDs sowie Projektkisten und andere didaktische Materialien aus dem Bereich des Globales Lernens.

Bildungskisten

Die Bildungskisten im Infozentrum Eine Welt werden von der Bildungsgruppe êpa! zu unterschiedlichen Themen erstellt und immer wieder überarbeitet. Derzeit finden Sie dort die Themen Kakao, Kaffee, Banane, Welternährung am Beispiel Reis, Baumwolle, TransAfrique, Bolivien. Sie enthalten in der Regel Anregungen für die Projektgestaltung, Hintergrundinformationen und verschiedene Anschauungsmaterialien.



Rumstöbern, Reinlesen, Ausprobieren, Ausleihen!

Organisatorisches

Termine und Anmeldung

Die Termine für alle hier aufgeführten Projekte werden individuell in Absprache mit uns geplant. Wenn Sie Interesse an einer Zusammenarbeit haben, bitten wir Sie deshalb, uns zwecks Anmeldung mindestens **drei Wochen vor der geplanten Unterrichtseinheit**, dem Workshop oder Projekt zu kontaktieren.

Kostenbeteiligung

Unsere Bildungsarbeit wird zu einem großen Teil über Zuschüsse und Spenden finanziert. Um diese Arbeit auf Dauer zu sichern, sind wir jedoch auf Beiträge von den Gruppen angewiesen. Richtwerte für die Kosten unserer Angebote (je nach Aufwand und Materialkosten):

- Zweistündige Projekte oder Weltladenbesuch: **50,- €**
- Schokoladenwerkstatt: **60,- €**
- Projekttag ab 4 Stunden (Kaffee, Weltfrühstück, Baumwolle u.a.): **100,- €**
- Stadtrundgang mit WELTBewusst: **1,- €** pro Person

Falls Sie diese Mittel nicht aufbringen können, unterstützen wir Sie gerne bei der Suche nach alternativen Lösungen.

Aktuelle Informationen...

... über unsere Bildungsangebote, Vorträge für Erwachsene oder Neuzugänge in der Bibliothek finden Sie auf unserer Homepage www.marburger-weltladen.de. Wenn Sie einen Newsletter der verschiedenen Tätigkeitsfelder abonnieren wollen, können Sie dies ebenfalls online auf unserer Homepage unter dem Menüpunkt „Aktiv werden?!“ jederzeit gern tun.

Kontakt

Schul- und Bildungsprojekt êpa!

Doreen Thieke - Bildungsreferentin

06421 - 68 62 44

epa@marburger-weltladen.de





Globales Lernen und Bildung für Nachhaltige Entwicklung

Im Globalen Lernen und in der Bildung für Nachhaltige Entwicklung geht es darum, Menschen für Fragen globaler Gerechtigkeit zu begeistern. Wie wollen und können wir als Weltbürger_innen leben und handeln, um unsere Welt gerechter und nachhaltig zu gestalten? Mit ihrer Bildungsarbeit will die êpa!-Bildungsgruppe Kinder, Jugendliche, aber auch Erwachsene dazu anregen, über diese Fragen nachzudenken und neue Wege für das eigene Handeln zu finden. In der êpa! führen seit 15 Jahren größtenteils ehrenamtliche Mitarbeiter_innen Bildungsprojekte mit Schulklassen allen Alters, Jugendgruppen und Erwachsenen durch.

Der Faire Handel mit globalen Waren wie Handys, Kakao oder Kleidung, Lebenswelten in außereuropäischen Ländern oder die Auseinandersetzung mit dem Verständnis von Kultur sind nur einige der Themen, zu denen Workshops, Unterrichtseinheiten oder Projektstage angeboten werden. Dabei legt die êpa!-Bildungsgruppe Wert auf spielerische, kreative und erfahrungsbasierte Methoden, wie zum Beispiel Rollen- oder Planspiele, das Ausprobieren, Riechen, Fühlen und Schmecken oder das eigene Herstellen von Produkten.

Dieses Programmheft bietet einen Überblick über die aktuellen Bildungsangebote der êpa!, die von allen Interessierten gebucht werden können.

Schul- und Bildungsprojekt êpa!

Doreen Thieke - Bildungsreferentin

06421 68 62 44

epa@marburger-weltladen.de